

Einkaufsbedingungen SCHOTT Suisse SA

Die folgenden Bedingungen sind maßgebend für Bestellungen sowie sonstige Verträge über Lieferungen und Leistungen, die von der Fa. SCHOTT Suisse SA abgegeben oder abgeschlossen werden (nachfolgend „SCHOTT“). Sie gelten jedoch nicht für Bauleistungen oder Arbeitsverhältnisse.

1. Vorrang

Soweit schriftlich und spezialvertraglich nichts Abweichendes vereinbart ist, liegen den Rechtsbeziehungen zwischen dem Auftragnehmer und SCHOTT für die vorliegend beschriebenen Geschäfte ausschließlich nachstehende Bedingungen zugrunde. Entgegenstehende Bedingungen des Auftragnehmers gelten auch dann nicht, wenn SCHOTT im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht, insbesondere wenn bestellte Waren widerspruchsfrei angenommen werden.

2. Schriftform

Alle Bestellungen sowie Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

3. Widerruf

SCHOTT ist berechtigt, ihre Bestellung kostenfrei zu widerrufen, wenn der Auftragnehmer diese nicht innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt unverändert bestätigt.

4. Fristen

- a) Vereinbarte Fristen für Lieferungen und Leistungen sind verbindlich. Sind Verzögerungen zu erwarten oder eingetreten, so hat der Auftragnehmer SCHOTT unverzüglich zu benachrichtigen.
- b) Wird der Liefertermin durch Verschulden des Auftragnehmers überschritten (Verzug), so ist SCHOTT unbeschadet ihrer übrigen Rechte berechtigt, Schadenersatz zu fordern.
- c) Liefert oder leistet der Auftragnehmer auch nicht innerhalb einer von SCHOTT zur Nacherfüllung bestimmten angemessenen Frist, so ist SCHOTT nach deren Ablauf berechtigt, einen Dritten mit der Vertragserfüllung zu beauftragen und vom Auftragnehmer Ersatz der erforderlichen Aufwendungen und Mehrkosten zu verlangen. Daneben hat SCHOTT das Recht, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz statt der Leistung zu verlangen. Das Recht des Auftragnehmers zur Nacherfüllung und die Verpflichtung von SCHOTT, die Leistung abzunehmen, sind ausgeschlossen, sobald SCHOTT nach Fristablauf im

Wege der Selbstvornahme Ersatz beschafft oder statt der Leistung Schadensersatz verlangt.

5. Preise

Die Preise sind Festpreise. Sie schließen sämtliche Aufwendungen im Zusammenhang mit den vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen ein.

6. Abwicklung und Lieferung

- a) Unteraufträge kann der Auftragnehmer nur mit Zustimmung von SCHOTT vergeben, soweit es sich nicht lediglich um Zulieferung marktgängiger Teile handelt. Lieferabrufe sind hinsichtlich Art und Menge der abgerufenen Ware sowie der Lieferzeit verbindlich. Teillieferungen bedürfen der Zustimmung.
- b) Die Lieferung von Waren hat, sofern nicht anders vereinbart, gemäß der in der Bestellung genannten Incoterms® Regelung in der von der ICC zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuell herausgegebenen Fassung zu erfolgen. Je nach Incoterms®-Klausel hat der Auftragnehmer die Transportmöglichkeiten und die Transportversicherung im Einvernehmen mit SCHOTT zu wählen. Jeder Lieferung ist ein Lieferschein beizufügen, der die Bestellnummer von SCHOTT sowie die Bezeichnung des Inhalts nach Art und Menge angibt.
- c) Bei Geräten sind eine technische Beschreibung und eine Gebrauchsanleitung kostenlos mitzuliefern. Bei Software-Produkten ist die Lieferpflicht erst erfüllt, wenn auch die vollständige (system-technische und -Benutzer) Dokumentation übergeben ist. Bei speziell für SCHOTT hergestellten Programmen ist daneben auch das Programm im Quellformat zu liefern.

7. Rechnungen, Zahlungen

- a) Rechnungen sind in zweifacher Ausfertigung, getrennt von der Sendung einzureichen. Sie müssen mit unseren Bestellbezeichnungen übereinstimmen und unsere Bestellnummer enthalten. Das Datum des Auftrages ist anzuführen.
- b) Die Frist für die Bezahlung der Rechnung beginnt mit dem auf den Eingang einer ordnungsgemäßen, prüfbaren Rechnung (Datum des Eingangsstempels – nicht Fakturdatum!) oder der Übernahme der Ware bzw. Leistung folgenden Werktag – je nachdem, welches Datum das spätere ist.
- c) Rechnungen, die Mängel oder Fehler aufweisen, begründen keine Fälligkeit und können von uns jederzeit zurückgesandt werden. In letzterem Fall begründet sich die Fälligkeit erst mit dem Eingang der richtiggestellten

Rechnung. Fehlende Lieferpapiere, Eingang bei einer anderen als der genannten Stelle, unvollständige Angaben bzw. Fehler verzögern den Lauf der Zahlungsfrist um so viele Tage, wie mit der Behebung der Mängel, die vom Antragnehmer verursacht wurden, gebraucht wird.

Zahlungen bedeuten keine Anerkennung der vertragsgemäßen Lieferung oder Leistung. Bei fehlerhafter Lieferung oder unvollständiger Lieferung oder Leistung ist SCHOTT unbeschadet ihrer sonstigen Rechte berechtigt, die Zahlungen auf sämtliche Forderungen aus der Geschäftsbeziehung in angemessenem Umfang bis zur ordnungsgemäßen Nacherfüllung entschädigungslos zurückzuhalten und zwar ohne Verlust von Rabatten, Skonti und ähnlichen Zahlungsvergünstigungen.

- c) Die Zahlung erfolgt in dem der Fälligkeit folgenden nächsten Zahlungslauf mit einem Zahlungsmittel unserer Wahl 1 mal pro Woche.

8. Gesetzliche Vorschriften und Code of Conduct

- a) Für alle Lieferungen und Leistungen sind namentlich die Vorschriften der SDR-Verordnung über gefährliche Güter (siehe ADR vom schweizerischen Spediteurenverband sowie Spedlog Swiss) zu beachten. Einschlägige Bescheinigungen, Prüfzeugnisse und Nachweise sind kostenlos mitzuliefern.
- b) Bei Lieferungen und beim Erbringen von Leistungen ist der Auftragnehmer allein für die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften verantwortlich. Danach erforderliche Schutzvorrichtungen sowie etwaige Anweisungen des Herstellers sind kostenlos mitzuliefern.
- c) Der Auftragnehmer hat insbesondere die Bestimmungen der anwendbaren gesetzlichen Datenschutzregelungen zu befolgen, wenn er personenbezogene Daten von SCHOTT oder aus dem Bereich von SCHOTT oder Einblick in solche erhält. Der Lieferant darf diese Daten nur insoweit erheben, verarbeiten und nutzen, wie ihm dies durch die Beauftragung von SCHOTT gestattet ist oder bzw. wie es für die Erbringung der bestellten Leistung erforderlich ist. Eine weitergehende Verarbeitung der Daten, insbesondere eine solche zu Zwecken des Auftragnehmers oder eines Dritten ist ausgeschlossen.
- d) Zu den grundlegenden Unternehmenswerten zählen Integrität, Zuverlässigkeit sowie die Einhaltung von rechtlichen und ethischen Vorgaben. Von seinen Auftragnehmern erwartet SCHOTT, dass sie die vorgenannten Grundsätze teilen und den Code of Conduct für Auftragnehmer einzuhalten (abrufbar unter <http://www.schott.com/CoC-Auftragnehmer>).

9. Gefahrübergang, Abnahme, Eigentumsrechte

- a) Unabhängig von der vereinbarten Freistellung geht die Gefahr bei Lieferung ohne Aufstellung oder Montage mit Eingang bei der von SCHOTT angegebenen Lieferanschrift, bei Lieferung mit Aufstellung oder Montage mit erfolgreichem Abschluss, der durch Abnahmeprotokoll durch eine empfangsberechtigte Person von SCHOTT zu dokumentieren ist, auf SCHOTT über.

Die bloße Inbetriebnahme oder Nutzung seitens SCHOTT ersetzt keinesfalls die förmliche Abnahme.

- b) Bei Lieferung von Waren unter Eigentumsvorbehalt ist SCHOTT zur Weiterveräußerung im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes berechtigt. Spätestens mit der Bezahlung des vollen Entgelts wird SCHOTT Eigentümer.

10. Untersuchungs- und Rügeobliegenheit, Untersuchungsaufwand

- a) Offensichtliche Mängel der Lieferung oder Leistung wird SCHOTT dem Auftragnehmer, sobald sie nach den Gegebenheiten eines ordnungsgemäßen Geschäftsablaufs festgestellt werden, unverzüglich anzeigen. Für Mängel, die SCHOTT innerhalb von vier Wochen anzeigt, verzichtet der Auftragnehmer auf den Einwand der verspäteten Mängelrüge.

- b) Wareneingangskontrollen werden stichprobenweise vorgenommen. SCHOTT ist berechtigt, die Lieferung bei Überschreitung des von SCHOTT festgelegten Grenzqualitätswertes vollständig zurückzuweisen oder auf Kosten des Auftragnehmers zu 100 % zu prüfen.

- c) Sendet SCHOTT dem Auftragnehmer mangelhafte Ware zurück, so ist SCHOTT berechtigt, unabhängig von der Höhe der dadurch entstehenden Aufwendungen, dem Auftragnehmer den Rechnungsbetrag zurück zu belasten zuzüglich einer Aufwandspauschale von 5 % des Preises der mangelhaften Ware. Die Pauschale beträgt jedoch höchstens CHF 1000.- pro Rücksendung. Den Nachweis und die Geltendmachung höherer Aufwendungen behält sich SCHOTT ausdrücklich vor.

11. Garantie

- a) Der Lieferant garantiert als Spezialist, dass der Liefergegenstand keine seinen Wert oder Tauglichkeit zu dem vorausgesetzten Gebrauch beeinträchtigenden Mängel aufweist, dass der Liefergegenstand die zugesicherten Eigenschaften hat und den vorgeschriebenen Leistungen und Spezifikationen entspricht. Der Lieferant verpflichtet sich die dazu geeigneten Qualitätskontrollen dauerhaft vorzunehmen.

Der Liefergegenstand muss den öffentlich-rechtlichen Vorschriften am Bestimmungsort entsprechen.

- b) Die Garantiezeit dauert 24 Monate nach Ablieferung des Liefergegenstandes.
- c) Zeigt sich während der Garantiezeit, dass die Lieferung oder Teile davon die Garantie gemäß Ziff. 11.a) nicht erfüllen, so ist der Lieferant verpflichtet, die Mängel auf seine Kosten an Ort und Stelle zu beheben bzw. beheben zu lassen. Wenn eine vollständige Instandstellung nicht innert dem Besteller dienlichen Frist erwartet werden kann, so hat der Lieferant mangelfreien Ersatz zu liefern und zu montieren. Ist der Lieferant zur sofortigen Mängelbehebung faktisch nicht in der Lage, so ist der Besteller berechtigt, die Mängel auf Kosten des Lieferanten selbst zu beheben oder beheben zu lassen bzw. Ersatz zu beschaffen.

Transportkosten und allfällige Reisespesen für Garantiarbeiten trägt der Lieferant.

- d) Der Lieferant haftet für Zulieferer wie für die eigene Leistung.
- e) Für Ersatzlieferungen und Nachbesserungen gelten die Garantiefristen gemäß Ziff. 11.b).

12. Rücktritt

- a) Ist der Lieferant bezüglich der Lieferung oder der Garantiarbeiten gemäß Ziffer 11.c) in Verzug und auch eine angemessene Nachfrist erfolglos verstrichen, so kann der Besteller vom Vertrag zurücktreten und auf die Lieferung verzichten, ohne dass für den Besteller Kosten entstehen.
- b) Erweist sich schon vor Fälligkeit der Lieferung bestimmt, dass der Lieferant den Liefertermin überschreiten wird, so kann der Besteller ebenso vom Vertrag zurücktreten und auf die Lieferung verzichten, ohne dass für den Besteller Kosten entstehen.
- c) Rücktrittsmöglichkeit besteht ferner, falls sich im Laufe der Herstellung bestimmt voraussehen lässt, dass der Liefergegenstand nicht tauglich sein wird.
- d) Vorbehalten bleiben die Ansprüche des Bestellers auf Schadenersatz.

13. Produktehaftung, Freistellung, Haftpflichtversicherung

- a) Ist der Lieferant für den durch ein mangel- und/oder fehlerhaftes Produkt eingetretenen Produkteschaden verantwortlich oder mitverantwortlich, behält sich der Besteller vor, vollumfänglich oder in angemessenem Umfang, Rückgriff auf den Lieferanten zu nehmen. Kann der Produkteschaden zweifelsfrei auf das mangel- und/oder fehlerhafte Produkt des Lieferanten zurückgeführt werden, verpflichtet er sich, den Besteller von Schadenansprüchen Dritter auf erstes Auffordern freizustellen.
- b) In diesem Rahmen ist der Lieferant auch verpflichtet etwaige Aufwendungen zu erstatten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einer vom Besteller durchgeführten Rückrufaktion ergeben. Über Inhalt und Umfang der durchzuführenden Rückrufmaßnahmen werden wir den Lieferanten – soweit möglich und zumutbar – unterrichten und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme geben.

14. Sach- und Rechtsgewährleistung

- a) Der Lieferant haftet dafür, dass durch die erbrachten Leistungen oder die Lieferung und Benutzung der angebotenen Gegenstände Schutzrechte Dritter (Patente, Muster, Modelle usw.) nicht verletzt werden. Allenfalls hält er den Besteller voll schadlos.
- b) Mangelhafte Lieferungen sind unverzüglich durch mangelfreie Lieferungen zu ersetzen bzw. mangelhafte Leistungen mangelfrei zu wiederholen.
- c) In dringenden Fällen - insbesondere bei Gefährdung der Betriebssicherheit oder zur Abwehr außergewöhnlich hoher Schäden -, ferner zwecks Beseitigung geringfügiger Mängel, ist SCHOTT berechtigt, den Mangel und etwa dadurch entstandene Schäden auf Kosten des Auftragnehmers selbst zu beseitigen oder durch einen Dritten beseitigen zu lassen. Dies gilt ferner in sonstigen Fällen, soweit eine von SCHOTT zur Nacherfüllung bestimmte angemessene Frist erfolglos abgelaufen ist.
- d) Gelieferte Waren müssen frei sein von Rechten Dritter. Bei der Lieferung von Datenverarbeitungsprogrammen haftet der Auftragnehmer dafür, dass er über alle erforderlichen Rechte, insbesondere Schutzrechte, zur Weitergabe der Programme verfügt.

15. Technische Unterlagen, Werkzeuge, Fertigungsmittel

- a) Von SCHOTT stammende technische Unterlagen, Werkzeuge, Zeichnungen, Werknormblätter etc. stellen geistiges Eigentum dar und sind Gegenstand der Urheberrechte von SCHOTT. Soweit es für die Abwicklung des Auftrages erforderlich ist, gewährt SCHOTT dem Auftragnehmer ein zeitlich begrenztes, nicht ausschließliches Nutzungsrecht an vorgenanntem

Urheberrecht, das endet, sobald der Auftrag abgewickelt bzw. beendet ist. Seitens SCHOTT zur Verfügung gestellte technische Unterlagen, Werkzeuge, Werknormblätter, Fertigungsmittel etc. bleiben ausschließliches Eigentum von SCHOTT. Sie sind SCHOTT einschließlich aller gegebenenfalls angefertigten Duplikate sofort nach Ausführung des Auftrages unaufgefordert zurückzusenden; insoweit ist der Auftragnehmer zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes SCHOTT gegenüber nicht befugt. Der Auftragnehmer darf die genannten Gegenstände nur zur Durchführung des Auftrages verwenden und sie unbefugten Dritten weder überlassen noch sonst zugänglich machen. Jedes Kopieren oder Vervielfältigen vorgenannter Gegenstände ist nur insoweit statthaft, als es zur Ausführung des von SCHOTT erteilten Auftrages unbedingt erforderlich ist.

- b) Stellt der Auftragnehmer für SCHOTT die in 15.a) genannten Gegenstände teilweise oder ganz auf Kosten von SCHOTT her, so gilt 15.a) entsprechend. In diesem Falle wird SCHOTT sich anteilig an den Herstellungskosten beteiligen und erwirbt dafür das Miteigentum an den Gegenständen, die der Auftragnehmer unentgeltlich für SCHOTT verwahren wird. SCHOTT kann jedoch jederzeit die Rechte in Bezug auf den Gegenstand unter Ersatz noch nicht amortisierter Aufwendungen erwerben und den Gegenstand vom Auftragnehmer herausverlangen.

16. Beistellung von Material

- a) Seitens SCHOTT zur Verfügung gestelltes Material bleibt Eigentum von SCHOTT und ist vom Auftragnehmer unentgeltlich und mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns getrennt von sonstigen Sachen des Auftragnehmers zu verwahren und als SCHOTT-Eigentum zu kennzeichnen. Es darf nur zur Durchführung des von SCHOTT erteilten Auftrages verwendet werden.
- b) Verarbeitet der Auftragnehmer das zur Verfügung gestellte Material oder bildet er es um, so erfolgt diese Tätigkeit ausschließlich für SCHOTT. SCHOTT wird unmittelbar Eigentümer der hierdurch entstehenden neuen Sachen. Macht das beigestellte Material nur einen Teil der neuen Sachen aus, so erwirbt SCHOTT das Miteigentum an den neuen Sachen entsprechend dem Anteil, der dem seitens SCHOTT beigestellten Materialwert entspricht.

17. Vertraulichkeit

- a) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Informationen oder Kenntnisse, die er im Zusammenhang mit der Unterbreitung eines Angebotes bzw. mit der Erteilung eines Auftrages durch SCHOTT erhält, wie ein anvertrautes Betriebsgeheimnis vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben, es sei denn, der Auftragnehmer weist SCHOTT nach, dass ihm diese Informationen bereits bei Angebotsunterbreitung bekannt waren oder ihm nachträglich von einem dazu berechtigten Dritten ohne Geheimhaltungsverpflichtung zugänglich gemacht wurden oder dass sie allgemein zugänglich waren bzw. es nachträglich wurden, ohne dass der Auftragnehmer dies zu vertreten hätte und ohne dass er dafür verantwortlich ist.
- b) Die Herstellung für Dritte und die Schaustellung von speziell für SCHOTT, insbesondere nach SCHOTT-Zeichnungen oder -Fertigungsspezifikationen gefertigten Erzeugnissen, Veröffentlichungen über den Gegenstand von durch SCHOTT in Auftrag gegebene Lieferungen und Leistungen sowie die Bezugnahme auf einen Auftrag durch SCHOTT gegenüber Dritten bedürfen der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung seitens SCHOTT.

18. Teilunwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertragswerkes unwirksam sein oder werden, so steht dies der Wirksamkeit vorliegender Einkaufsbedingungen im Übrigen nicht entgegen.

19. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Recht

- a) Erfüllungsort ist die jeweils angegebene Lieferanschrift.
- b) Ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesen Einkaufsbedingungen sind die ordentlichen Gerichte:

Für den Geschäftsbereich in Yverdon: Yverdon (SCHOTT Suisse SA)
- c) Auf das Vertragsverhältnis ist Schweizer Recht anwendbar unter Ausschluss der Verweisungsregeln des Internationalen Privatrechts.

20. Vertragsänderungen

Jede Änderung und Ergänzung eines einmal erteilten Auftrages bedarf der Schriftform. Diese Schriftform kann nur schriftlich abbedungen werden.

Purchasing Terms and Conditions SCHOTT Suisse SA

The following terms and conditions govern orders and any other contracts relating to the delivery of goods or the performance of services placed or concluded by SCHOTT Suisse SA (hereafter «SCHOTT»). These terms are not applicable to construction or employment agreements.

1. Priority

Unless otherwise individually agreed in writing, the legal relationship between the Supplier and SCHOTT with respect to the transactions described below will be based exclusively on the following terms and conditions. Any conflicting terms and conditions provided by the Supplier shall not apply, even if SCHOTT fails to expressly reject such terms and conditions in any given case, particularly when ordered goods are accepted without objection.

2. Written Requirement

All orders, modifications or supplements thereto must be made in writing.

3. Revocation

SCHOTT is entitled to revoke its order free of charge if the Supplier fails to confirm such order in an unchanged form within two weeks after receipt.

4. Delivery dates

- a) Any agreed delivery dates for goods and services are binding. If delays are expected or occur, the Supplier shall promptly notify SCHOTT thereof.
- b) If the delivery date cannot be met due to the Supplier being at fault (delay), SCHOTT is entitled to assert claims for damages without prejudice to any other rights.
- c) If the Supplier fails to perform its contractual duties within a reasonable period of grace determined by SCHOTT, SCHOTT shall be entitled, following the expiration of such period, to commission the contractual performance to a third party and to demand compensation from the Supplier for any necessary expenditures and additional costs. SCHOTT may additionally withdraw from the contract or demand compensatory damages in lieu of specific performance. The Supplier's right to cure and SCHOTT's obligation to accept such performance will lapse as soon as SCHOTT - after the expiry of the period of grace - procures substitute performance on its own in lieu of specific performance, or if SCHOTT demands compensatory damages in lieu of specific performance.

5. Prices

The stipulated prices are fixed prices and include all costs in connection with the delivery of goods and services to be carried out by the Supplier.

6. Execution and Delivery

- a) Subcontracts may only be awarded to third parties by the Supplier with the prior written consent of SCHOTT, provided that it is not merely a case of commonly available parts. Delivery call-offs are binding with respect to the type and quantity of goods as well as to their delivery schedule. Partial deliveries shall require SCHOTT's consent.
- b) Goods must be delivered in accordance with the Incoterms® provision specified in the order and in the version currently issued by the ICC at the time of conclusion of the individual contract, unless otherwise agreed. According to the Incoterms® provision, the Supplier must choose transport facilities and transport insurance in agreement with SCHOTT. Each delivery shall be accompanied with a delivery note stating SCHOTT's order number and describing the contents specifying type and quantity.
- c) For delivery of devices, a technical description and operating instructions shall be provided free of charge. For software products, the delivery obligation shall only be considered as being fulfilled after full technical documentation (relating to system and to user) has been delivered. For any application developed specifically for SCHOTT, the source code of the application with its appropriate documentation must also be delivered additionally.

7. Invoices and Payments

- a) Invoices must be submitted to SCHOTT in duplicate, separately from the delivery. They shall meet with SCHOTT's order descriptions and include SCHOTT's order number. Order date is to be specified as well.
- b) For invoicing, the payment term starts on the working day that follows receipt of a correct and checkable invoice (date on receipt stamp and not invoice date!) or receipt of goods or full completion of services, whichever is later.
- c) Invoices containing mistakes or errors shall not be deemed due for payment and can be returned by SCHOTT at any time. In the latter case, payment shall only become due upon receipt of the corrected invoice. If delivery documents are missing or invoice has been addressed to a place other than the one stated in the order or in case of incomplete information or errors, the payment period will be extended by the same number of days as required by the Supplier to correct the errors generated by him.

Any payments made will not constitute recognition that delivery or service are contractually conforming. In the event any delivery or service is non-conforming or incomplete, SCHOTT is entitled – without prejudicing its other rights – to withhold any payment for any and all claims arising from the business

relationship with the Supplier in a reasonable scope without compensation obligation for SCHOTT until the proper supplementary performance has been completed by Supplier, without losing any rebates, cash discounts, or similar payment benefits.

- d) Payment occurs during the payment cycle following the due date by means of payment chosen by SCHOTT, once in a week.

8. Legal Provisions and Code of Conduct

- a) The provisions stated in the SDR Agreement concerning transportation of hazardous goods (also ADR provisions of the Swiss Association of Freight Forwarders as well as Spedlog Swiss) will have to be respected for all deliveries and services. The relevant attestations, test certificates, objective evidences are to be delivered free of charge.
- b) During deliveries and the performance of services the Supplier shall bear full responsibility for the observance of accident prevention regulations. Any necessary protective equipment in accordance with the aforementioned regulations and possible instructions of the manufacturer shall be provided free of charge.
- c) The Supplier shall follow in particular the regulations of the applicable statutory data protection regulations if it receives personal data from SCHOTT or at the premises of SCHOTT or gains insight into those. The Supplier may only collect, process and use such data insofar as this is permitted to him by SCHOTT's order or as it is necessary for the performance of the ordered service. Any further processing of the data, in particular such for the benefit of the Supplier or a third party is not permitted.
- d) Basic company values of SCHOTT include integrity, reliability and compliance with statutory and ethical guidelines. Suppliers are expected by SCHOTT to share the aforementioned principles and to observe the Code of Conduct for Suppliers (available at <https://www.schott.com/CoC-Supplier>).

9. Passing of Risk, Acceptance, Property Rights

- a) Independently of an agreed exemption, the risk of loss and damage passes to SCHOTT upon receipt of goods at the place of delivery indicated by SCHOTT in its order in the event that an assembly or installation is not required; in case of delivery with installation or assembling the risk of loss and damage shall pass to SCHOTT upon proper and successful completion of the assembly or installation and recorded by a person authorized to accept them.

SCHOTT's mere operational start-up or use shall in no way constitute a formal acceptance.

- b) With respect to the delivery of goods subject to retention of title, SCHOTT may resell and reprocess such goods in the ordinary course of business. SCHOTT will become owner of the goods upon payment of the full amount at the latest.

10. Obligation of inspection and complaints, inspection expenses

- a) SCHOTT shall promptly report to SCHOTT obvious defects of delivery or service as soon as these are identified in the normal course of business. In the event of defects reported by SCHOTT within four weeks, the Supplier agrees to waive the claim of late notification of defects.
- b) Incoming goods shall be subject to random checks. SCHOTT is entitled to fully reject the delivery if the threshold quality value agreed by SCHOTT is exceeded or to carry out a full inspection (100 %) at the Supplier's expense.
- c) Should SCHOTT have to return defective goods to the Supplier, SCHOTT is entitled to pass on the expenses whatsoever incurred to the Supplier plus an additional administration fee amounting to 5% of the price of the defective goods. This fee shall not exceed CHF 1,000.00 for each returned shipment. SCHOTT expressly reserves the right to prove and claim higher expenses.

11. Guarantee

- a) In his capacity as a specialist, the Supplier guarantees that the delivery item is free of any defects affecting its value or suitability for the use assumed, meets all properties as warranted and all services and specifications as specified. The Supplier is bound to perform permanently appropriate quality controls. The delivery item must meet the provisions of public law applicable at the place of destination.
- b) The guarantee period is 24 months after date of delivery.
- c) If delivery or parts of the delivery do not comply with the guarantee pursuant to Section 11.a) the Supplier shall eliminate or have defects eliminated on site at his own expense. If a full repair is not to be expected within a period suitable for SCHOTT, the Supplier shall deliver and install non-defective substitutes free of charge. If the Supplier cannot actually eliminate the defects immediately, SCHOTT is entitled to eliminate them himself or have them eliminated, or to obtain replacement at the Supplier's expense. The Supplier shall bear all costs arising for transportation and travel expenses relating to warranty work.
- d) The Supplier is responsible for the services of his suppliers as if they were his own.
- e) The guarantee period pursuant to Section 11.b) also applies for improvement and replacement deliveries.

12. Withdrawal

- a) If the Supplier is in default with the delivery or repair as described in Section 11.c) and after an appropriate grace period granted has expired without results, SCHOTT is entitled to withdraw from the contract and reject delivery without having to bear any costs.
- b) If it happens that even before the delivery is due the agreed deadline cannot be met, SCHOTT is also entitled to withdraw from the contract and reject delivery without having to bear any costs.
- c) Furthermore, the contract can be cancelled if, during the manufacturing process, it becomes obvious that the delivery will be not suitable.
- d) SCHOTT's rights to claim damages remain unaffected and reserved.

13. Product liability, exemption, liability insurance

- a) If the Supplier is responsible or co-responsible for damages occurred because of product defects, SCHOTT reserves the right of recourse - fully or to an appropriate extent - against the Supplier. If product damage can be undoubtedly attributed to a faulty or defective product delivered by the Supplier, the Supplier must hold harmless SCHOTT at first request with respect to all third-party claims for damages.
- b) Within the scope of his liability, the Supplier is obliged to reimburse all expenses arising from or connected with a recall campaign carried out by SCHOTT. SCHOTT shall inform the Supplier about the contents and scope of any such implemented recall campaign – as far as practicable and reasonable – and give him opportunity to respond.

14. Material and legal guarantees

- a) The Supplier is liable for ensuring that property rights of third parties (patents, samples, models etc.) are not infringed by delivery or use of goods offered or by the services rendered. He shall hold SCHOTT completely harmless with respect to any claim.
- b) Defective deliveries must be immediately replaced by flawless deliveries and defectives services must be reformed.
- c) In urgent cases – especially in the event of operating safety hazard or to prevent exceptionally high damages – and also in order to eliminate minor damages, SCHOTT is entitled to eliminate the defect himself or have it eliminated by a third party at the Supplier's expenses. This applies as well to other cases in which a reasonable time limit granted by SCHOTT for rectification has expired without results.

- d) Delivered goods must be free of any third-party rights. When delivering data processing programmes, the Supplier must ensure that he has all the rights - industrial property rights in particular - allowing him to transfer those programmes to others.

15. Technical documents, tools, manufacturing resources

- a) Any documents provided by SCHOTT, tools, drawings, work standard sheets etc. are SCHOTT's intellectual property and are subject to copyright of SCHOTT. As far as required for the completion of an order, SCHOTT shall grant the Supplier - for a limited period of time – with a non-exclusive right of use of aforementioned copyrights which shall end with order completion, respectively with order termination. All technical documents, tools, work standard sheets, manufacturing resources etc. provided by SCHOTT AG shall remain SCHOTT's exclusive property. They shall be returned to SCHOTT with all duplicates immediately after order completion without request. In this respect, the Supplier shall have no rights of retention towards SCHOTT. The Supplier is only entitled to use the aforementioned items within the scope of order execution, he is not allowed to disclose them to unauthorized third parties or make them accessible otherwise. Any copying or reproduction of the aforementioned items can only be allowed as far as strictly necessary for the execution of SCHOTT's order.
- b) If the Supplier prepares the items mentioned under 15.a) partially or entirely at SCHOTT's expenses, section 15.a) shall apply accordingly. In this case SCHOTT shall take up a proportional share of the production costs and thus acquire joint ownership of the items which shall be kept safe for SCHOTT by the Supplier free of charge. SCHOTT can, however, acquire at any time the rights regarding the item against compensation for expenses not yet amortized and demand the release of this item.

16. Provision of material

- a) Material provided by SCHOTT shall remain SCHOTT's property and must be stored free of charge and with the due diligence of a proper businessman separately from other items and marked as SCHOTT's property. This material can only be used within the scope for the execution of SCHOTT's order.
- b) Should the Supplier process or transform material provided by SCHOTT, this activity shall take place exclusively for SCHOTT. SCHOTT shall immediately obtain ownership of the newly produced item. If the material provided by SCHOTT is only part of the new item, SCHOTT shall acquire co-ownership of the new item in proportion to the value of the material provided by SCHOTT.

17. Confidentiality

- a) The Supplier is obliged to treat as confidential all information and knowledge he receives in the course of an offer or order sent by SCHOTT, and not to transfer them to third parties, unless he can prove to SCHOTT that he was already aware of the information at the time of the offer, or that this information was made

available to him later without a confidentiality obligation by a third party authorized to do so, or that this information was or later became accessible to the public without the Supplier being at fault or responsible for this.

- b) Any production for third parties, any display of products especially made for SCHOTT, in particular those made according to SCHOTT's drawings or manufacturing specifications, any publication about the item relating to the deliveries and services ordered by SCHOTT as well as any reference to this order to third parties require the prior express written consent by SCHOTT.

18. Partial Invalidity

If any provisions of these terms and conditions are or become invalid, either entirely or partially, then the validity of the remaining provisions will not be affected thereby.

19. Place of performance, venue, governing law

- a) The place of performance is always the place of delivery indicated in the order.
- b) The following courts shall have exclusive jurisdiction for all disputes based on these Purchasing Terms and Conditions :

For business area Yverdon: Yverdon (SCHOTT Suisse SA)

- c) This contractual relationship shall be governed by Swiss law, excluding the provisions of Private International Law.

20. Amendments to the Contract

Any amendment or supplement to an order which has already been placed must be submitted and agreed in writing. This requirement as to written form can be amended only in writing.

Conditions d'achat SCHOTT Suisse SA

Les présentes conditions régissent les commandes ainsi que tout autre contrat concernant la livraison de marchandises et l'exécution de services qui ont été passé(es) ou conclu(es) par la société SCHOTT Suisse SA (ci-après "SCHOTT"). Ces conditions ne s'appliquent ni aux services liés au domaine de la construction ni aux contrats de travail.

1. Priorité

Sauf dispositions contraires convenues par écrit spécialement pour un contrat, les relations juridiques entre le Vendeur et SCHOTT reposent uniquement sur les présentes Conditions pour les transactions décrites ici. Les conditions du Vendeur allant à l'encontre des présentes Conditions ne s'appliquent pas non plus dans le cas où SCHOTT ne s'y sera pas opposée expressément, même si les marchandises sont acceptées sans objection.

2. Forme écrite

Toute commande, modification ou complément de commande requièrent la forme écrite.

3. Annulation

SCHOTT est en droit d'annuler gratuitement sa commande si le Vendeur ne confirme pas celle-ci, sans la modifier, dans un délai de deux semaines après réception.

4. Délais

- a) Les délais convenus concernant les livraisons ainsi que les services doivent être obligatoirement respectés. Si des retards surviennent ou sont prévisibles, le Vendeur est tenu d'en informer SCHOTT immédiatement.
- b) Si le délai de livraison est dépassé dans des circonstances imputables au Vendeur (= retard), SCHOTT est autorisée, sans préjudice de ses autres droits, à réclamer des dommages-intérêts.
- c) Si le Vendeur ne s'acquitte pas de la livraison ou du service dans un délai de grâce fixé par SCHOTT, SCHOTT sera autorisée, au terme de ce délai, à demander à un tiers d'effectuer la prestation contractuelle et à exiger du Vendeur le remboursement des frais et des surcoûts nécessaires, engagés à cet effet. Par ailleurs, SCHOTT est autorisée à résilier le contrat ou à réclamer des dommages-intérêts au lieu de la prestation. Le droit du Vendeur à exécution ultérieure et l'obligation de SCHOTT d'accepter la prestation sont exclus dès que SCHOTT se procure une solution de remplacement au terme du délai imparti ou exige des dommages-intérêts au lieu de la prestation.

5. Prix

Les prix sont des prix fixes. Ils comprennent tous les coûts relatifs aux prestations à effectuer par le Vendeur.

6. Exécution et livraison

- a) Le Vendeur ne peut conclure de contrats en sous-traitance qu'avec le consentement de SCHOTT sauf s'il ne s'agit que de la livraison de pièces commercialisables. Les appels de livraison ont un caractère obligatoire en ce qui concerne le type et la quantité des marchandises commandées ainsi que leur délai de livraison. Toute livraison partielle nécessite un accord préalable.
- b) A chaque livraison doit être joint un bon de livraison comportant le numéro de commande de SCHOTT ainsi que la dénomination du contenu incluant également le type et la quantité. Les marchandises doivent être livrées conformément à la disposition Incoterms® spécifiée dans l'ordonnance et conformément à la version actuellement émise par la CCI au moment de la conclusion du contrat individuel, sauf accord contraire. Selon la clause Incoterms®, le Vendeur doit choisir les moyens de transport et une assurance transports de commun accord avec SCHOTT.
- c) Dans le cas des appareils, une description technique et un mode d'emploi doivent être fournis gratuitement. En ce qui concerne les produits logiciels, la livraison n'est accomplie que lorsque la documentation complète (celle concernant la technique du système et celle destinée à l'utilisateur) a été remise. Pour les programmes spécialement mis au point pour SCHOTT, il faut fournir, en outre, le programme en format source.

7. Factures et paiements

- a) Les factures doivent être présentées en deux exemplaires, séparément de la livraison. Elles doivent correspondre aux descriptions figurant sur les commandes et inclure le numéro de commande de SCHOTT. La date de la commande doit également y figurer.

Les factures ne comprenant pas ces indications seront renvoyées, considérées comme non reçues et leur échéance ne sera pas valide.

- b) Le délai de paiement démarre le jour ouvrable suivant l'arrivée d'une facture correcte et vérifiable (c.a.d. la date du tampon de réception et non la date de la facture !) ou suivant la réception de la marchandise ou du service, à savoir la date la plus tardive, selon le cas.

Les factures comportant des inexactitudes ou des erreurs ne peuvent donner lieu à une échéance valide et peuvent être à tout moment renvoyées par SCHOTT. Dans ce cas, l'échéance ne peut se justifier que sur réception de la facture corrigée. L'absence des papiers de livraison, la livraison à un autre lieu que le lieu mentionné, les indications incomplètes et les erreurs ne font que prolonger

le délai de paiement d'autant que durera la rectification des erreurs causés par le Vendeur.

Les paiements ne signifient pas que la livraison ou le service contractuel sont reconnus comme étant conformes au contrat. En cas de livraison ou de service défectueux ou incomplets, SCHOTT se réserve le droit, sans préjudice de ses autres droits et sans obligation de compensation, de ne pas procéder à l'acquittement de toutes les créances résultant de la relation commerciale, dans une juste proportion, jusqu'à que la prestation à effectuer soit correctement réalisée ultérieurement, et ce sans aucune perte de rabais, de déduction d'escompte ou de bénéfices de paiement similaires.

- c) Le paiement s'effectue dans le cycle de paiement suivant l'échéance, par un moyen de paiement choisi par SCHOTT, une fois par semaine.

8. Dispositions légales et Code de Conduite

- a) L'ordonnance SDR sur le transport des marchandises dangereuses (voir les dispositions ADR de la Fédération des Transporteurs Suisses ainsi que de Spedlog Suisse) doit être notamment respectée pour toutes les livraisons et prestations. Les attestations, certificats d'essai et justificatifs correspondants doivent être fournis gratuitement.
- b) Pendant les livraisons et prestations de services, le Vendeur est seul responsable du respect des règles de prévention des accidents. Les dispositifs de protection nécessaires à cet effet ainsi que les instructions éventuelles du fabricant doivent être fournis gratuitement.
- c) Le Vendeur doit se conformer en particulier aux règles des règlements statutaires applicables en matière de protection des données, lorsqu'il reçoit des données personnelles de la part de SCHOTT ou des partenaires de SCHOTT, ou lorsqu'il prend connaissance de telles données. Le Vendeur ne peut recueillir, traiter et utiliser de telles données que dans la mesure où la commande de SCHOTT l'y autorise ou bien l'exécution de la prestation commandée le requiert. Tout autre traitement de ces données n'est pas autorisé, en particulier s'il s'agit d'un traitement bénéficiant au Vendeur ou à un tiers.
- d) L'entreprise SCHOTT a pour valeurs fondamentales l'intégrité, la fiabilité et la conformité aux directives statutaires et éthiques. SCHOTT demande à ses fournisseurs de partager les principes susmentionnés et de respecter le Code de Conduite destiné aux fournisseurs (disponible sur <http://www.schott.com/CoC-Supplier>).

9. Transfert des risques, réception, droits de propriété

- c) Indépendamment de l'exemption convenue, le risque est transmis à SCHOTT, dans le cas d'une livraison sans installation ni montage, à l'arrivée à l'adresse indiquée par SCHOTT; dans le cas d'une livraison avec installation et montage,

à l'issue complète des prestations documentée par un protocole de réception rédigé par un responsable habilité de SCHOTT.

La mise en marche ou l'utilisation par SCHOTT ne suffisent en aucun cas à remplacer la réception formelle.

- d) Dans le cas d'une livraison de marchandises sous réserve de propriété, SCHOTT est en droit de les revendre dans le cadre d'une activité réglementaire. SCHOTT devient propriétaire de la marchandise au plus tard au moment du paiement complet de la somme due.

10. Obligation d'inspection et de réclamation, frais d'inspection

- d) SCHOTT signale au Vendeur sans retard les défauts visibles de la livraison ou du service, dès que ceux-ci sont constatés dans le cadre d'un déroulement d'activité normal. Pour les vices signalés par SCHOTT dans un laps de temps de quatre semaines, le Vendeur renonce au recours à l'objection pour réclamation tardive.
- e) Des contrôles d'entrée des marchandises seront effectués au hasard. SCHOTT est en droit de refuser entièrement la livraison si elle ne respecte pas la qualité limite convenue, ou encore d'en vérifier l'intégrité à 100 % au frais du Vendeur.
- f) Si SCHOTT renvoie une marchandise défectueuse au Vendeur, SCHOTT est en droit de refacturer au Vendeur le montant des frais ainsi occasionnés, quelle qu'il soit, majoré d'un forfait de dépenses de 5 % du prix de la marchandise défectueuse. Ce forfait s'élève néanmoins à un maximum de CHF 1.000,-- par retour de marchandise. SCHOTT se réserve expressément le droit d'apporter la preuve de dépenses encore plus élevées et de les faire valoir.

11. Garantie

- f) En sa qualité de spécialiste, le Vendeur garantit que la marchandise ne comporte aucun défaut qui pourrait nuire à sa valeur ou à son utilité telle que prévue par le contrat, qu'elle possède les propriétés garanties et répond aux prestations et spécifications prescrites. Le Vendeur s'engage à procéder en permanence aux contrôles de garantie appropriés.
La marchandise doit respecter les dispositions légales de droit public sur le lieu de destination.
- g) La période de garantie s'étend sur 24 mois après livraison de la marchandise.
- h) S'il s'avère que durant la période de garantie la livraison ou des éléments de la livraison ne sont pas conformes à la garantie comme stipulée au point 11 a), le fournisseur est tenu de supprimer ou de faire supprimer les vices sur place à ses propres frais. S'il est prévisible qu'une réparation complète ne peut être réalisée dans un délai qui convient à SCHOTT, le Vendeur doit remplacer la livraison et réeffectuer le montage sans défaut. Au cas où, dans les faits, le Vendeur n'est pas en mesure de supprimer les défauts immédiatement, SCHOTT est en droit,

aux frais du Vendeur, de supprimer lui-même ou de faire supprimer ces vices ou encore de procéder au remplacement nécessaire.
Les frais de transport et de déplacement occasionnés par les travaux de garantie incombent au Vendeur.

- i) Le Vendeur répond des prestations de ses sous-traitants comme s'il s'agissait de ses propres prestations.
- j) Les délais de garantie conformes au point 11 b) s'appliquent dans les cas de livraisons de remplacement et de réparations.

12. Résiliation

- e) Si le Vendeur est en retard dans la livraison ou les travaux de réparation, comment décrit au point 11 c), et si un délai supplémentaire raisonnable est, lui aussi, parvenu à expiration sans résultat, SCHOTT est en droit, sans aucun frais à sa charge, de résilier le contrat et de renoncer à la livraison.
- f) S'il s'avère avant l'échéance de la livraison que le Vendeur dépassera le délai de livraison, SCHOTT est autorisée à résilier le contrat et à renoncer à la livraison sans aucun frais à sa charge.
- g) Une résiliation du contrat est également autorisée lorsqu'au cours de la fabrication on peut prévoir que l'objet de la livraison ne sera pas adéquat.
- h) Le droit de SCHOTT de réclamer des dommages-intérêts demeure inchangé.

13. Responsabilité des produits, exemption, assurance

- a) Si le Vendeur est responsable ou en partie responsable d'un dommage survenu sur un produit à cause d'un produit comportant un vice ou un défaut, SCHOTT se réserve le droit de se retourner contre le Vendeur, entièrement ou dans une mesure correspondante. Si le dommage causé au produit peut être attribué sans aucun doute au produit défectueux appartenant au Vendeur, le Vendeur s'engage à exempter SCHOTT, à la première demande de celle-ci, de toute réclamation provenant de tiers.
- b) Dans ce contexte, le Vendeur est également tenu de rembourser tous les frais éventuels occasionnés par ou à l'occasion d'un rappel de produits lancé par SCHOTT. SCHOTT informera le Vendeur, dans la mesure du possible et du raisonnable, du contenu et de l'étendue des mesures de rappel de produits à effectuer et lui donnera l'occasion de se prononcer sur le sujet.

14. Garanties matérielles et juridiques

- e) Le Vendeur répond du fait que les droits des tiers (brevets, échantillons, modèles etc.) ne sont pas enfreints par les prestations de services ou la livraison et l'utilisation des marchandises qu'il propose. Dans tous les cas de figures il exempte SCHOTT de toute exigence en la matière.

- f) Les livraisons défectueuses sont à remplacer immédiatement par des livraisons exemptes de vices et les prestations de services défectueuses sont à réexécuter.
- g) Dans les cas urgents d'une part - surtout lorsque la sécurité de l'exploitation est menacée ou pour prévenir des risques exceptionnellement élevés - et dans le but de supprimer des défauts mineurs d'autre part, SCHOTT est en droit, aux frais du Vendeur, de supprimer elle-même ou de faire supprimer par un tiers les défauts et les dommages occasionnés. Ceci s'applique également aux autres cas dans lesquels un délai supplémentaire accordé par SCHOTT pour rectifier la livraison aura expiré sans résultat.
- h) Les marchandises livrées doivent être exemptes de droits pouvant être revendiqués par des tiers. En ce qui concerne les livraisons de programmes de traitement de données, le Vendeur répond du fait qu'il bénéficie des droits, en particulier des droits de propriété, qui lui permettent de transmettre ces programmes à d'autres.

15. Documents techniques, outils, moyens de fabrication

- c) Les documents techniques, outils de travail, dessins, feuilles de travail standards etc. provenant de SCHOTT sont sa propriété intellectuelle et en confèrent à SCHOTT les droits d'auteur. Dans la mesure où l'exécution de la commande le requiert, SCHOTT accorde au Vendeur, pour une durée limitée, un droit d'utilisation non exclusif du droit d'auteur susmentionné, qui prend fin dès que la commande est exécutée. Les documents techniques, outils de travail, feuilles de travail standards, outillages etc. restent la propriété exclusive de SCHOTT. Ces documents ainsi que leurs copies doivent être restitués spontanément à SCHOTT dès que la commande est exécutée. En cela, le Vendeur ne peut pas faire valoir de droit de rétention vis-à-vis de SCHOTT. Le Vendeur ne peut utiliser les objets susmentionnés que pour l'exécution de la commande et n'a pas le droit de les transmettre ou d'en accorder l'accès à des tiers non autorisés. Les copies ou reproductions des objets susmentionnés ne sont autorisées que dans la mesure où ils sont absolument nécessaires pour l'exécution de la commande émise par SCHOTT.
- d) Si le Vendeur fabrique, partiellement ou entièrement, pour SCHOTT et aux frais de SCHOTT, les objets mentionnés au point 15 a), le point 15 a) s'applique en conséquence. Dans ce cas, SCHOTT participe proportionnellement aux coûts de fabrication et acquiert les droits de copropriété sur les objets que le Vendeur sauvegardera gratuitement pour SCHOTT. SCHOTT peut néanmoins acquérir à tout moment les droits sur ces objets contre remboursement des dépenses non encore amorties et peut également exiger que le Vendeur lui remette ces objets.

16. Mise à disposition de matériel

- b) Le matériel mis à disposition par SCHOTT reste la propriété de SCHOTT et doit être entreposé gratuitement par le Vendeur de manière professionnelle, séparément d'autres objets appartenant au Vendeur, et être marqué de la

mention montrant qu'il s'agit de biens appartenant à SCHOTT. Il ne peut être utilisé que pour l'exécution de commandes émises par SCHOTT.

- c) Si le Vendeur travaille ou transforme le matériel mis à sa disposition, cette activité ne peut intervenir qu'au profit de SCHOTT. SCHOTT devient immédiatement propriétaire du nouvel objet ainsi créé. Si le matériel fourni par SCHOTT ne constitue qu'une partie du nouvel objet, SCHOTT acquiert la copropriété du nouvel objet proportionnellement à la valeur représentée par le matériel fourni par SCHOTT.

17. Confidentialité

- a) Le Vendeur est tenu de tenir confidentielles les informations et les connaissances qu'il acquiert dans le cadre d'une présentation d'offre ou d'une passation de commande par SCHOTT, de ne pas les divulguer à des tiers, à moins qu'il puisse prouver à SCHOTT qu'il disposait déjà de ces informations au moment de la présentation de l'offre ou bien qu'elles lui avaient été transmises ultérieurement sans obligation de confidentialité par un tiers autorisé à le faire, ou encore qu'elles étaient ou étaient devenues généralement accessibles au public sans que le Vendeur ait à l'assumer ou en soit responsable.
- b) Toute reproduction pour des tiers ou divulgation de produits fabriqués spécialement pour SCHOTT, en particulier d'après ses plans et ses spécifications de fabrication, toute publication concernant l'objet de livraisons et de services commandés par SCHOTT ainsi que toute référence à une commande de SCHOTT à des tiers nécessitent expressément le consentement écrit préalable de SCHOTT.

18. Invalidité partielle

Dans le cas où certaines dispositions du présent contrat sont ou deviennent invalides, ceci n'affecte en rien la validité des autres Conditions d'Achat présentes.

19. Lieu d'exécution, juridiction compétente, droit applicable

- a) Le lieu d'exécution est toujours le lieu de l'adresse indiquée pour la livraison.
- b) Seuls les tribunaux suivants ont compétence en matière de conflits issus des Conditions d'Achat:

Pour le secteur d'activité d'Yverdon: Yverdon (SCHOTT Suisse SA)

- c) Le droit suisse est le droit applicable à la relation contractuelle, à l'exclusion des règles de renvoi prévues par le droit international privé.

Conditions d'achat SCHOTT Suisse SA

20. Modifications du contrat

Toute modification et complément à apporter à une commande déjà passée doivent être sollicités par écrit et ne peuvent être consentis que par écrit.